

Nicht nachvollziehbare Abstürze

Beitrag von „forrest“ vom 10. Dezember 2021, 20:02

Hallo,

ich habe eine Frage: nachdem ich jahrelang Ozmosis benutzt habe, bin ich jetzt auf OC umgestiegen. Ich habe mich an die Dortania-Beschreibung und mehreren YouTube-Videos orientiert. Die Installation von Monterey hat geklappt. Nach einem neuen Adapter funktioniert jetzt auch BT, die M2-Disk funktioniert...der Rechner läuft grundsätzlich sehr gut. Und jetzt komme ich zu dem Aber: der Rechner stürzt nach dem Einschalten im OS bis zu dreimal ab. Das äußert sich so, dass die Bildschirme (ein LG 35 Zoll und ein LC-Power 34 Zoll) entweder schwarz werden, manchmal werden sie auch einfarbig bunt, rot z. B. - dann starte ich den Rechner neu (das passiert bis zu drei mal) und dann läuft der Rechner den ganzen Tag. Zweimal war es auch schon so, dass er nach dem Standby-Aufwachen zwar aufgewacht ist, kurze Zeit später aber dann ebenfalls der Fehler aufgetreten ist.

Ich dachte erst, es liegt an Ozmosis (zu Zeiten von Ozmosis ist das nämlich auch aufgetreten), aber daran liegt es offensichtlich nicht. Ich bin überfragt, an was das liegen kann. Könnte das evtl. mit der Graka zu tun haben? Ich glaube, mit meiner Nvidia (als die noch unterstützt wurden), hatte ich die Probleme nicht. Muss man bei den ATI-Karten noch irgendwelche besonderen Einstellungen in der config z. B. vornehmen? Ist da an meinen bootargs evtl. was falsch, momentan lauten die:

```
Boot args: keepsyms=1 debug=0x100 darkwake=0 agdpmod=pikera vsmcgen=1 wegbeta
```

Kann man irgendwie einen Logger mitlaufen lassen?

Vielen Dank im voraus!

Beitrag von „apfel-baum“ vom 10. Dezember 2021, 20:26

[forrest](#)

hallo, wenn du es genauer haben möchtest, kannst du zum einen die "debug"-version von oc

nutzen und desweiteren deiner bootzeile das "-v" argument hinzufügen, das für verbose steht



Ig 

Beitrag von „forrest“ vom 11. Dezember 2021, 11:49

Hi,

danke Dir für Deine Antwort. Aber der verbose-Mode zeigt mir doch nur die Schritte beim booten an, oder? Die Abstürze passieren während dem Betrieb - von daher denke ich, dass das nichts bringt. Kann das die Debug-Version von OC? Die debuggt auch "nur" den boot-Vorgang, denke ich.

Was ich sehr merkwürdig finde, seit heute startet der Safari nicht mehr - kann es am Safari liegen? Ein merkwürdiges Verhalten war nämlich auch, dass ich im Safari auf dem LG-Bildschirm keine links anklicken konnte. Wenn ich den Safari auf den LC-Power rübergeschoben habe, dann funktionieren die links. Sehr misterös 

BTW: nach dem Standby ist HDR bei dem LG-Bildschirm ausgeschaltet, das muss ich erst in den Systemeinstellungen de- und wieder aktivieren, dann geht das HDR wieder - kann es an dem HDR liegen? Braucht man dafür einen besonderen Kext oder eine besondere Einstellung in der config? DANKE

Beitrag von „Dr. Moll“ vom 11. Dezember 2021, 12:52

Moin,

mit dem Programm "Konsole" kann man sich Absturzberichte anzeigen lassen. Vielleicht findest du ja da einen Hinweis.

Viel Erfolg

Beitrag von „forrest“ vom 20. Dezember 2021, 16:20

01:00.0 | 0x1002 | 0x67DF | 0x1462 | 0x341B | Disabled | PciRoot(0x0)/Pci(0x1... | Advanced Micro Devices, Inc. [A... | /PCI0@0/PEG0@1/GFX0@0 | Ellesmere [Radeon RX 470/480/570/570X/580/580X/590]

Hallo,

ich habe jetzt mal noch etwas romprobiert. Die Abstürze kommen nach wie vor. Meine zwei Bildschirme hatte ich per DP angeschlossen, habe sie auch einzeln jetzt ausprobiert - per HDMI, DP und DVI. Abstürze gibt es in jeder Konstellation. Wenn nicht kurz nach dem OS-Start, dann nach dem Standby. Was ich nicht verstehe, nach max. drei Neustarts läuft der Rechner dann den ganzen Tag.

Von den Bootargs die ich vorher drin hatte:

keepsyms=1 debug=0x100 darkwake=0 agdpmmod=pikera vsmcgen=1 wegbeta

habe ich jetzt nur den agdpmmod=pikera und darkwake=0 drin gelassen. Ich weiß nicht, ob ich die anderen überhaupt brauche.

Jetzt hängen wieder beide Bildschirme jeweils an einem DP-Anschluss. Ich weiß nicht, muss man die noch irgendwie zuordnen? In meiner config.plist steht bei den Device Properties folgendes:

▼ Add	Dictionary	↕ 3 items
> PciRoot(0x0)/Pci(0x1b,0x0)	Dictionary	↕ 1 item
> PciRoot(0x0)/Pci(0x2,0x0)	Dictionary	↕ 1 item
> PciRoot(0x0)/Pci(0x1,0x1)/Pci(0x0,0x0)	Dictionary	↕ 1 item

Im Hackintool steht das bei der Graka:

01:00.0 | 0x1002 | 0x67DF | 0x1462 | 0x341B | Disabled | PciRoot(0x0)/Pci(0x1... | Advanced Micro Devices, Inc. [A... | /PCI0@0/PEG0@1/GFX0@0 | Ellesmere [Radeon RX 470/480/570/570X/580/580X/590]

und das bei den Displays:

Name	Hersteller ID	Produkt ID	Seriennr.	Internal
UWQHD-100-C	0x3103	0x3400	0x0000	<input type="checkbox"/>
LG HDR WQHD	0x1E6D	0x7756	0x19D14	<input type="checkbox"/>

Außerdem steht noch folgende Inject Info:

EDID einfügen

Inject Apple Info: VID PID

Icon:

Auflösung:

Was ist denn da der Unterschied zw. VID und PID, was ist besser und wie stellt man das ggfs. um?

Ich habe jetzt mal zwei Absturz-Berichte beigefügt. Da steht was von dem Lilu-Kext (die KernelUUID und den Model-Namen habe ich anonymisiert).

Wäre schön, wenn jemand aus dem Bericht etwas rauslesen und mir Tipps geben könnte.

DANKE

Beitrag von „al6042“ vom 20. Dezember 2021, 16:44

VID = Vendor-ID / Hersteller ID

PID = Product-ID / Produkt ID

Die Werte in der Tabelle werden von den beiden Monitoren bereitgestellt.

Ich bin mir selbst nicht sicher was man gewinnen könnte, wenn man die Haken bei "Inject Apple Info" setzen würde.

Hatte bisher noch nie den Bedarf dazu gehabt.

Beitrag von „forrest“ vom 21. Dezember 2021, 07:51

Also ist VID oder PID eher nicht relevant. Aus den angehängten Berichten kann man nichts rauslesen? :-/